



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Mitteilungen und Berichte

Gesamthochschule Paderborn

Paderborn, Nr. 1.1972,Okt. - 4.1974,Okt.

Einweihung des Studentenwohnheims

urn:nbn:de:hbz:466:1-8693

Vorträgen (geplant sind 24) wird es voraussichtlich 20 Seminare und 6 Colloquien geben. Abends finden außer einigen Vorträgen auch Kunstausstellungen, Theaterveranstaltungen, Nachtstudios, Konzerte und andere kulturelle Veranstaltungen statt. Das Düsseldorfer "Kom(m)ödchen" ist inzwischen fest engagiert worden.

Der Arbeitskreis erwartet Referenten, Schulklassen und Studentengruppen, auch aus Le Mans, zu der Hochschulwoche und regt an, daß die im "Arbeitskreis" vertretenen Paderborner Bildungsinstitutionen während der Hochschulwoche einen "Tag der offenen Tür" veranstalten. Das Rektorat der Gesamthochschule Paderborn hat bereits einen entsprechenden Beschluß gefaßt.

Einweihung des Studentenwohnheims

Der 31.5.1974 war für die Gesamthochschule Paderborn ein besonderer Tag. Das erste Wohnheim für Studenten der Gesamthochschule in Paderborn wurde nach 1 1/2-jähriger Bauzeit eingeweiht.

Die Grüße des Wissenschaftsministers überbrachte Regierungsoberamtsrat Sieger. Er verwies auf das Planungsziel der Landesregierung, für 20 % aller Studierenden Wohnheimplätze zu schaffen. Professor Dr. Carstensen, Gründungsrektor der Gesamthochschule, dankte allen Beteiligten für die geleistete Arbeit. Er betonte, daß es für die Attraktivität einer Hochschule sehr bedeutsam sei, eine ausreichende Zahl von Wohnheimplätzen für die Studenten anbieten zu können. Mit dem Bau eines weiteren Wohnheimes werde bald begonnen. Damit käme man der gesetzten 20 %-Marke wesentlich näher.

Als Vertreter der Stadt Paderborn hob Stadtbaurat Köster hervor, die Planungen hätten unter dem Gebot der Integration von Hochschule und Stadt gestanden. Eine wesentliche Aufgabe der städtischen Bauleitplanung sei es, dieses Ziel weiter zu verfolgen.

Das am Peter-Hille-Weg gelegene Wohnheim zeichnet sich durch seine ruhige Lage und durch die praktische und angemessene Innenausstattung aus. Angenehm sind die freundliche Farbgestaltung, die aufgegliederten Flure und die in jedes Zimmer eingebauten Kabinen mit Dusche, Toilette und Waschbecken. Hervorzuheben ist die gruppenbezogene Gesamtkonzeption: je 9 - 18 Bewohner teilen sich eine Küche, und für sie steht ein gemütlicher Aufenthaltsraum zur Verfügung.

Und hier noch einige technische Daten:

Anzahl der Zimmer:	192 Einzelappartements 18 Doppelappartements für Studentenehepaare
Baukosten:	rd. 7 Mill. DM
Grundstücksgröße:	rd. 4.500 qm
Mieten:	Einzelappartement 130,-- DM Doppelappartement 260,-- DM.

Die Verwaltung des Wohnheimes hat der Minister für Wissenschaft und Forschung dem Studentenwerk Paderborn übertragen. Interessenten um einen Platz im Wohnheim können sich beim Studentensekretariat im AVZ am Pohlweg bewerben.